

Die Merkaba verstehen– Interdimensionales Reisen

von Free Spirit, Gast-Autor für [ln5D.com](https://ln5d.com); gefunden 12. Okt. 2014 auf [ln5D.com](https://ln5d.com)

übersetzt von Taygeta

Vorbemerkung des Übersetzers

Dieser Beitrag kann als Ergänzung gesehen werden zum [Interview mit Ralph Ring](#).

Der spirituelle Meister Free Spirit beschreibt darin, wie man ohne 3D-Vehikel interstellare und intergalaktische Reisen durchführen kann, welche Bedeutung dabei die Merkaba hat, wie man sie ausbildet und welche Bedeutung die Heilige Geometrie für die inneren, energetischen Strukturen der Himmelskörper und für den Aufbau des multidimensionalen Universums hat.

Das Merkaba-Fahrzeug

Das Merkaba-Fahrzeug ist das Werkzeug für das Reisen in höherdimensionale Ebenen, und um den physischen Körper aus der dritten Dimension aufsteigen zu lassen. Unser Merkaba-Fahrzeug ist im Wesentlichen unser eigenes, interdimensionales Sternenschiff – ähnlich der Struktur im Film **Contact**, wenn auch weit komplexer. Der Grad, bis zu dem wir unser Merkaba-Fahrzeug erschaffen haben wird bestimmen, wie weit wir die astralen Ebenen durchschreiten können, und ob wir in der Lage sind, die interstellaren und intergalaktischen Wurm Löcher zu verwenden.

Wenn wir zu unserem höherdimensionalen Selbst erwachen und bewusst auf astrale Reisen gehen, beginnen wir unsere Merkaba zu "bauen". Dieser Prozess wird stark unterstützt durch eine schwingungsmäßige Reinigung, durch emotionale Heilung, karmische Transmutation und die Entgiftung von Schadstoffen aus unserem Körper. Dies aktiviert dann die ruhenden DNA-Stränge innerhalb unseres Seins und unser Lichtkörper wird aktiviert. Der vollständig aktivierte Lichtkörper hat die Fähigkeit, um sich selbst eine geometrische Struktur aus ätherischen Teilchen aufzubauen, die das Bewegen zwischen verschieden-dimensionalen Sphären erleichtert.

Unser Lichtkörper wird in der Kunst vielfach dargestellt als etwas, das innerhalb eines Metatron-Würfels oder anderer, ähnlicher geometrischer Strukturen liegt. Dalís Gemälde des letzten Abendmahls zeigt, wie diese Mahlzeit innerhalb einer Dodekaeder-Struktur stattfindet.



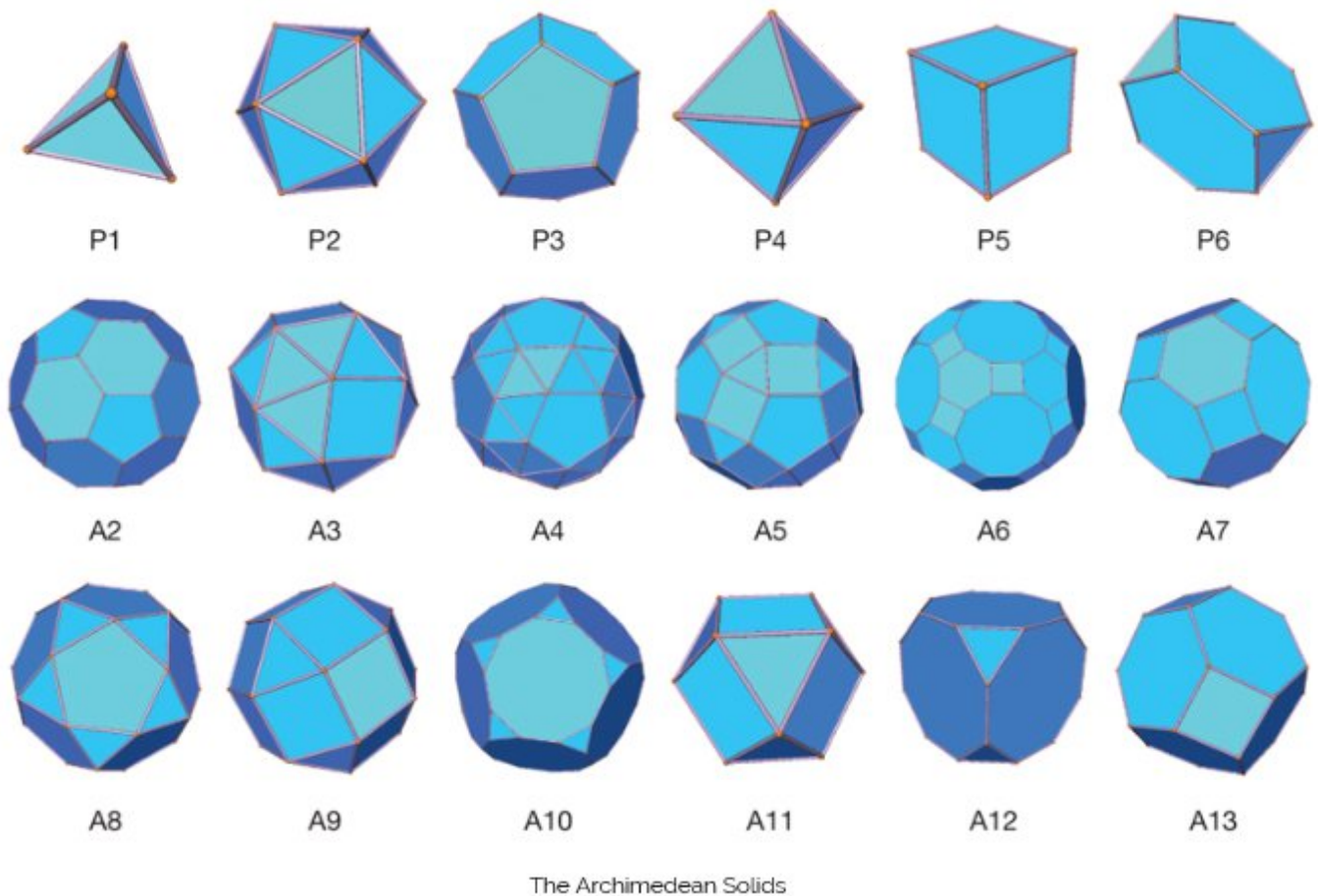
The Last Supper – Depicted by Dali

Die Aktivierung des Merkaba-Fahrzeugs und die Architektur des Universums

Die Merkaba-Geometrie verwendet hauptsächlich die Geometrie der Archimedischen Körper und der Platonischen Körper. Dies sind scheinbar universelle Strukturen, und sie sind eingebettet in die mehrdimensionale Struktur des Universums – aus der die Manifestation des Lebens innerhalb dieser Dimension hervorkommt.

Schon oft habe ich darüber meditiert, ob es eine Master-Struktur gibt (eine übergeordnete Struktur), die die Geometrie des gesamten Universums umfasst und alle anderen Strukturen innerhalb des 12-dimensionalen räumlichen Feldes beinhaltet – und es scheint, dass es eine verbindende 12-dimensionale Struktur gibt, die die Manifestation aller tiefer-dimensionalen Geometrien ermöglicht.

Das folgende Diagramm zeigt die Platonischen Körper (P1-P5) und die Archimedischen Körper (P6, A2-A13).



Das Dodekaeder und Ikosaeder (P3 und P2 bzw.) sind von besonderem Interesse, wenn es um die Geometrie der Merkaba geht. Das Dodekaeder hat 12 Seiten und 20 Ecken – und das Ikosaeder hat **20** Seiten und **12** Ecken. Es könnte mehr als ein Zufall sein, dass die Energien dieser Strukturen sehr relevant sind für das Jahr 2012, das mittlerweile vorüber ist.

Das Dodekaeder diente als das Fahrzeug im Film Contact, wie man in diesem Filmausschnitt sehen kann:

Durch meine Arbeit als Merkaba-Künstler habe ich entdeckt, dass diese Strukturen die Kraft haben, zu interdimensionalen Reisen anzustiften. Es scheint, dass sie die Energien des Kosmos in diese Dimension hinein erweitern können, und Portale innerhalb der Raumzeit öffnen, die denen zugänglich sind, deren Schwingung [resp. Bewusstsein, Anm. des Ü.; vgl. auch die Aussagen von Ralph Ring] hoch genug ist. Ich habe viele Erfahrungen gemacht, ähnlich wie im Film Contact dargestellt, wenn auch tiefer gehend und weit darüber hinaus – und

ich bin in der Lage mithilfe der Merkaba die Erfahrung oft zu wiederholen.



The Beach scene – Contact Movie

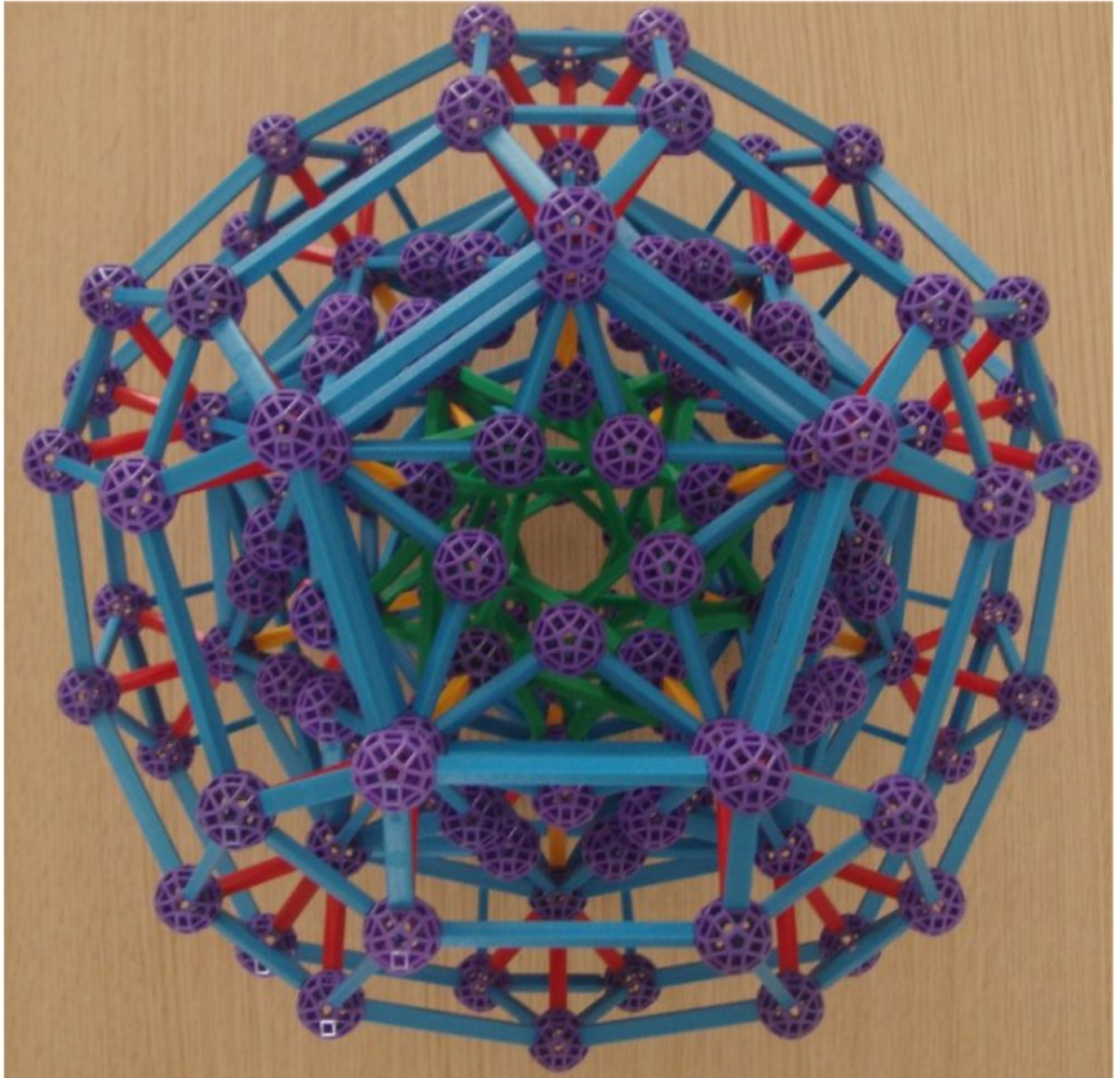
In der gleichen Art wie im Film geschieht der ganze Prozess in einer anderen zeitlichen Realität – und ich bin, nachdem ich durch die halbe Galaxis gereist bin und dort viel Zeit verbracht habe, innerhalb einer Sekunde wieder zurück [vgl. die Aussagen von [Ralph Ring](#) über seine Reise mit der OTC-X1; auch in Übereinstimmung mit Einsteins Relativitätstheorie; Anm.d.Ü.].

Kontemplation und die Meditation über solche Merkaba-Geometrien erlauben unserem Bewusstsein, in Verbindung zu treten mit unseren höherdimensionalen Energien und schaffen leistungsfähige, bewusste Eingangstore in andere Sphären. Sie können auch extrem energisch reinigend sein, und einige Leute finden es unmöglich, in der Umgebung der größeren von mir gebauten Merkabas zu sein, weil diese eine so stark reinigende Intensität aufweisen. Sobald unser Lichtkörper vollständig aktiviert ist, bleibt kein Platz mehr für dichtere Energien – und viele meiner Merkabas repräsentieren die Lichtkörper in einem exklusiven und reinen Zustand.

Meditation über das Ikosaeder und Variationen des Ikosaeders können sehr hilfreich sein, um sich seiner Beziehung mit der Quelle bewusster zu werden, und jene, die empfänglich für dessen Energie sind, werden durch die Kraft des Ikosaeders auf die Schwingung des Christus-Bewusstsein zugreifen können. Das Ikosaeder ist die wichtigste Struktur für energetische Verstärkungen, und das Dodekaeder hat den Effekt der Initiierung von

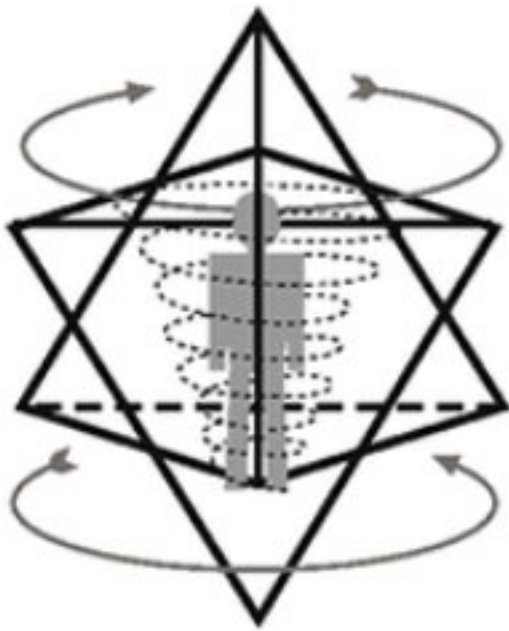
interdimensionaler Bewegung.

Dann fand ich, indem ich vom einfachen Dodekaeder zur Geometrie des Rhombenikosidodekaeders (A5) überging, dass es möglich war, komplexere Strukturen (so wie zum Beispiel das Sternen-Eingangstor unten) mit stärkerem Effekt zu konstruieren. Hier konnte ich innerhalb der gleichen Struktur eine innere und eine äußere Dodekaeder-Hülle kreieren – und dies erhöhte die Intensität. Die Einbeziehung von fünfspitzigen Sternen auf den Pentagonflächen verstärkt die Energien unserer eigenen Sonne (welche überwiegend ein 5-dimensionaler Stern ist). Viel größere Sterne haben eine energetische Wirbelwelle, die sich auf weitere Dimensionen ausdehnt. Mehr dazu auf der Seite <http://keystoimmortality.com> ('Schlüssel zur Unsterblichkeit').



The Stellar Gateway Merkabah

Jeder Stern und jeder Planet hat eine eigene, einzigartige, in seinem Kern schwingende Merkaba. Die Planeten enthalten im Allgemeinen die Platonischen Körper oder Zusammensetzungen von ihnen und die Sterne Variationen d



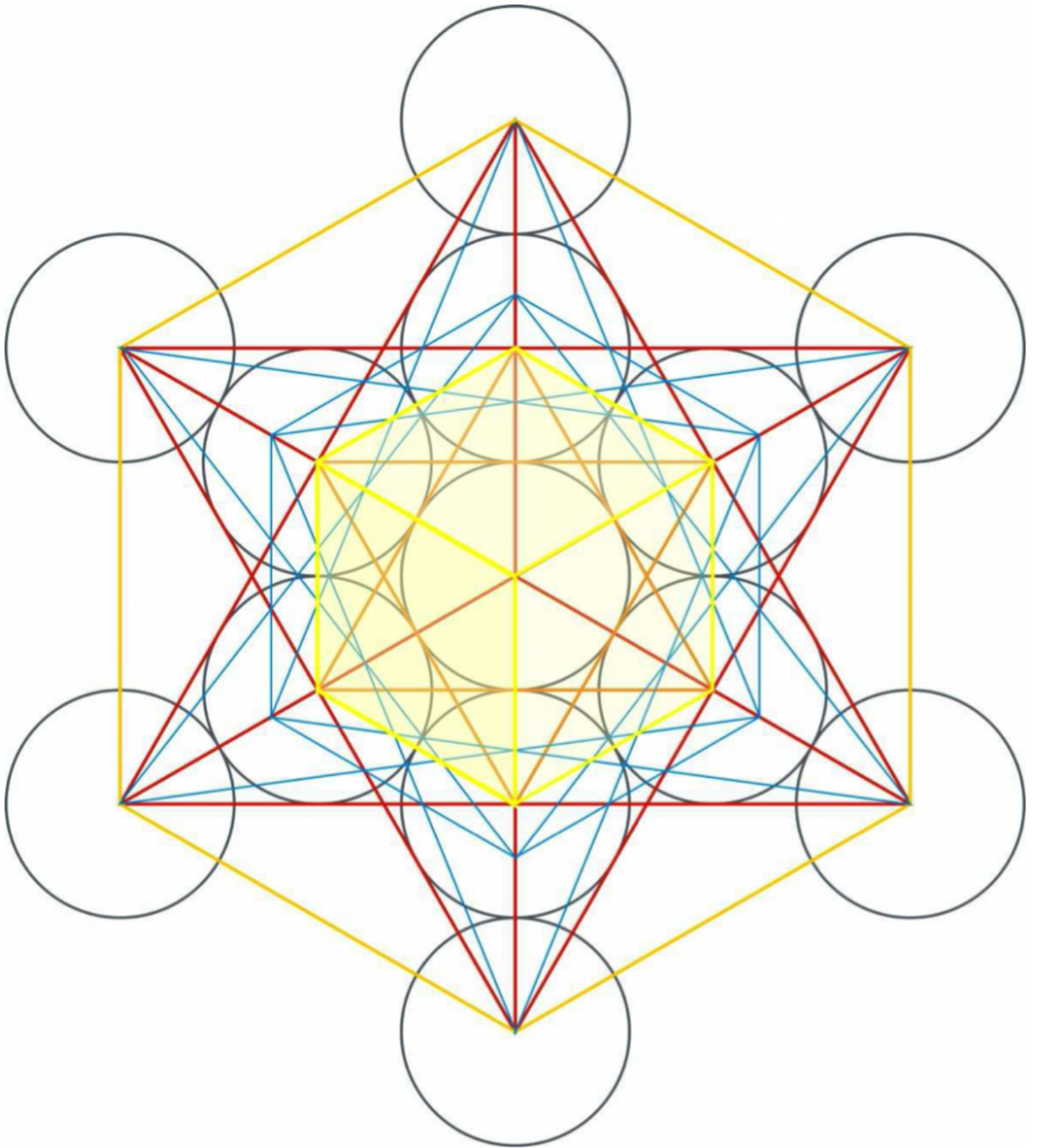
The standard 'Earth Merkabah'

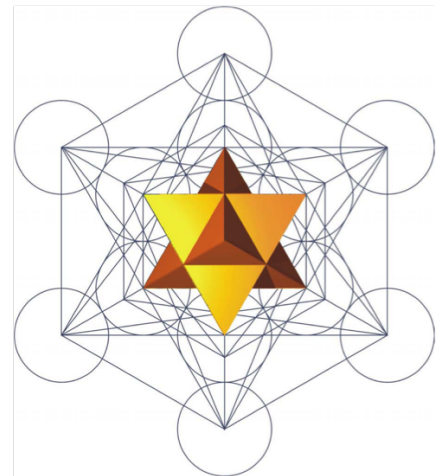
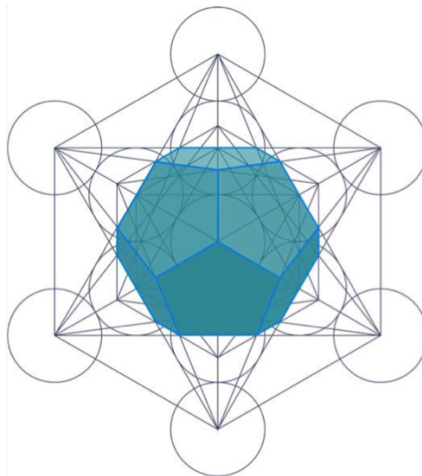
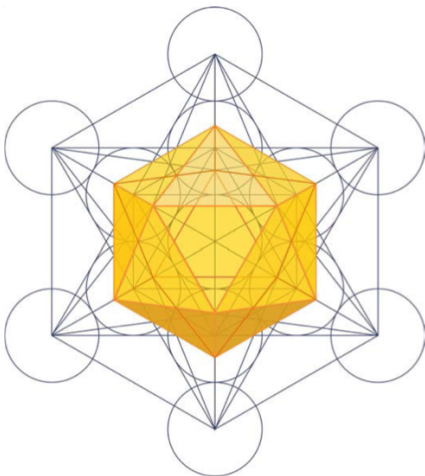
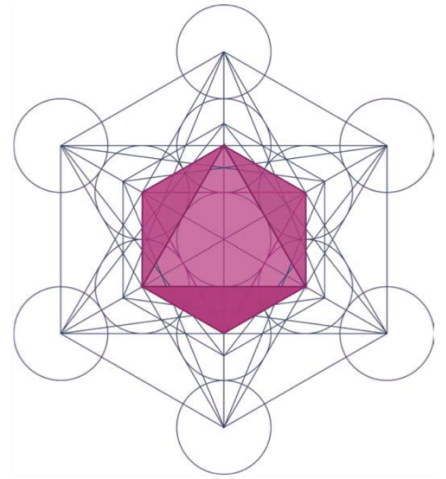
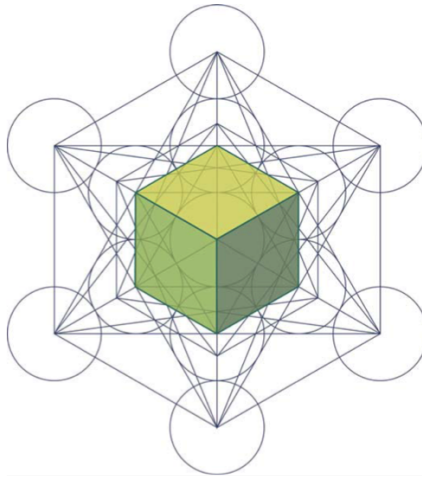
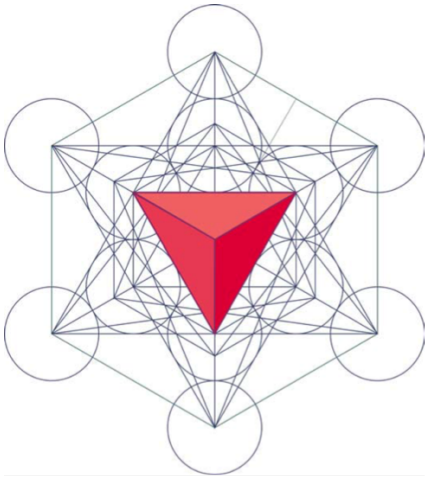
er Archimedischer Körper – jedoch multidimensional.

Die Merkaba der Erde ist eine Verbindung zweier Tetraeder, die auch Sternentetraeder genannt wird (s. Abb. rechts).

Die zwei Tetraeder durchstoßen einander, ein Tetraeder zeigt nach oben und das andere nach unten. Dies ist die Merkaba, die am häufigsten in der metaphysischen Literatur dargestellt wird, und diese Zusammensetzung zweier Tetraeder passt genau in einen 3D-Würfel (indem je eine Ecke des Sternentetraeders mit einer Ecke des Würfels zusammenfällt). Dies weist auf den systeminternen 3D-Aspekt hin, in dem dieser Planet zur Zeit schwingt.

Somit besteht die Arbeit für ein aufsteigendes Wesen zunächst darin, die 3D Erd-Merkaba in seinem Lichtkörper aufzubauen, durch Meditation, Reinigung und die Öffnung des Herz-Chakras – was nicht so schwierig ist. Alle Wesen, die auf der Ebene des Herz-Chakras schwingen, werden dies automatisch erreichen. Die nächste Aufgabe besteht dann darin, die 5-dimensionale Erd-Merkaba, den Würfel des Metatron, in seinem Lichtkörper auszubilden. Der Metatron-Würfel ist eine Kombination aus allen fünf platonischen Körpern – im Metatron-Würfel sind alle fünf platonischen Körper enthalten.





Wenn das Metatronwürfel-Muster innerhalb des Lichtkörpers fertiggestellt ist – durch Meditation, Schwingungsreinigung und Reflexion über die heilige Geometrie – dann erreicht man den Durchbruch ins 5-dimensionale Bewusstsein und man kehrt dann ätherisch zur Schwingung von Eden zurück. Bei vielen Menschen wird ihr Merkaba-Fahrzeug sich selbst zusammenstellen, wenn sie aufsteigen, und allfällige Probleme, die den Aufbau verhindern, werden dabei automatisch aufgelöst.

Wenn man Visionen vom Metatronwürfel hat, entweder in Träumen oder in der Meditation, so ist das eine starke Bestätigung dafür, dass man diese Stufe der Aktivierung des Merkaba-Fahrzeugs erreicht hat. Man hat dann schwingungsmäßig seinen Lichtkörper auf die **5**-dimensionalen Erde ausgerichtet.

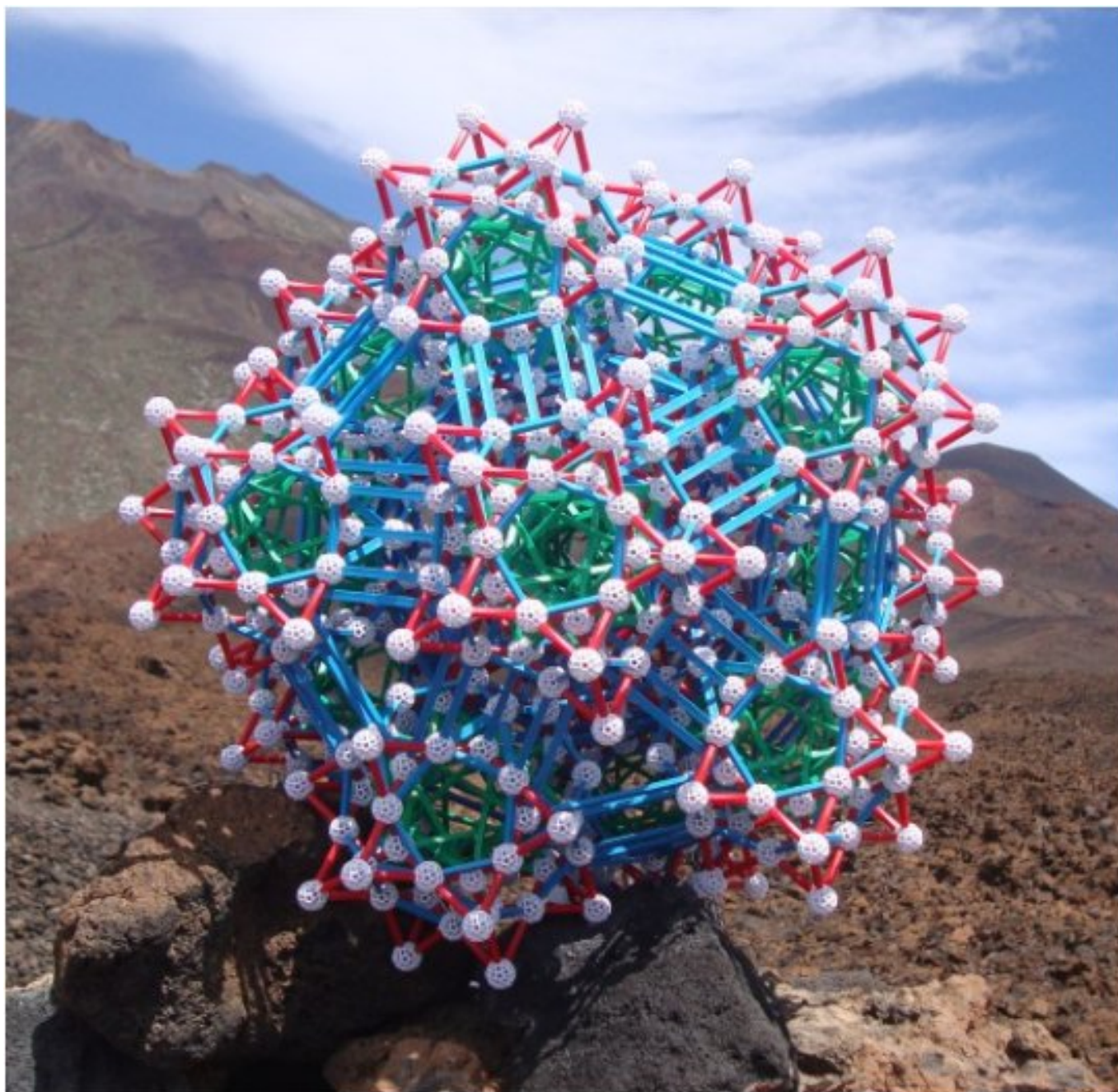
Der nächste Schritt ist es fähig zu werden, auf das zentrale Sonnenportal (das Wurmloch innerhalb unserer Sonne) zuzugreifen, um sich so für den Aufstieg des Körpers in 5D und die Rückkehr zur Unsterblichkeit vorzubereiten. Von jetzt an ist es möglich, in Sternentore einzutreten.

Ein Sternentor ist im Wesentlichen ein Merkaba-Portal innerhalb eines stellaren Körpers, der den Durchgang nach anderswohin erlaubt. Die energetischen Frequenzen der Merkabas innerhalb von Sternen sind mit den Merkabas in anderen Sternen verwandt – die Ausrichtung dieser Merkabas aufeinander erzeugt ein Wurmloch, geeignet für die Benutzung durch Wesen mit der entsprechenden Vibration.

Die Merkabas der Sterne sind Ausdruck der universalen Master-Merkaba, reduziert auf niedrigere Dimensionen (eine geometrische Reflexion über das Alpha/Omega-Teilchen findet sich in meinem zweiten Buch). Ich denke, dass diese universale Master-Merkaba in 12-dimensionaler Form existiert, und dass sie alle anderen, tieferdimensionalen Geometrien in sich verkörpert. Aufsteigende Wesen müssen nicht ihre Aufmerksamkeit auf die ultimative Merkaba-Quelle richten, aber die Vertrautheit mit den planetaren Merkabas und einigen der stellaren ist nützlich. Die Sterne innerhalb der Galaxie enthalten in ihrem Kern verschiedene Geometrien, lassen Quanten-Sternentore in höherdimensionale Sphären entstehen und verknüpfen so verschiedenen Sternsysteme miteinander. Stellare Merkabas verkörpern die Geometrien der Archimedischen Körper.

Diese Merkabas werden schwingungsmäßig mit den Sternentoren in anderen Sternen jenseits unserer Sonne verbunden und ermöglichen so interstellare Reisen.

So sind diese komplexeren Merkabas Werkzeuge, die dem Sternenwesens (6-dimensional) den Aufstieg innerhalb unseres Seins ermöglichen.



Inception Merkabahs

Empfängliche Personen, die diese Merkabas verwenden, werden in der Lage sein, die Galaxie mit ihrem höherdimensionalen Körper zu durchqueren und haben den Zugang zu vielen Sternensystemen, sobald der „Blueprint“ (Bauplan) ihres Lichtkörpers an deren Struktur angepasst ist. Der Lichtkörper kann an alle möglichen Geometrien angepasst werden, und nachdem er dies getan hat, behält er die Fähigkeit, in das entsprechende Sternensystem zu reisen, und man kann dann mit der ET-Intelligenz jenes Systems in Verbindung treten. Diejenigen, die die diesbezüglichen Fähigkeiten erlangt haben, können ihren Regenbogen-Lichtkörper aktivieren und in der Folge ihren 7-dimensionalen Sternenkörper. Damit werden sie bewusste, interstellare Entdecker.

Interstellares Reisen innerhalb der dritten Dimension ist aufgrund der zeitlich-räumlichen

Einschränkungen unmöglich. Erwarte deshalb nicht, dass 3D-Ausserirdische bald auftauchen werden! Interstellares Reisen beherrschen nur höherdimensionale, aufgestiegene Rassen, die die Mechanik der Wurm Löcher und Portale verstanden haben. Fortgeschrittene ETs erstellen Merkaba-Raumschiffe, ähnlich wie meine Kreationen, um so den Zugang zu verschiedenen Punkten in der Galaxie zu erhalten.



Interstellar Astral Travel

Der Unterschied zwischen einem Merkaba-Fahrzeug und einem Merkaba-Raumschiff ist der, dass letzteres eine fortgeschrittene, technologische Schöpfung ist, geschaffen durch die Sternenwesen, die mehrere Insassen transportieren können, während das Merkaba-Gefährt nur



unser eigenes, individuelles Fahrzeug ist. **Great Rhombicosidodecahedron**

Jedoch können unsere eigenen Merkaba-Fahrzeuge an die erweiterten, multidimensionalen ET-Raumschiffe ,andocken', um tiefer in das Universum vorzudringen. Wer in die tieferen Dimensionen des Hyperraums vordringen und Kontakt mit den Wesen herstellen konnte, wird zweifellos diesen Raumschiffen begegnet sein und einige sehr tiefe Erfahrungen damit gehabt haben.

Ein Merkaba-Raumschiff nimmt normalerweise die Form eines Ikosidodekaederstumpfs an, eines regulären Archimedischen Körpers.

Er hat 12 zehneckige Flächen, die in den höheren Dimensionen konkav sind und als Andock-Schächte dienen.

Diese inspirierte die Dreamsphere Merkabahs:



Dreamsphere Mach I Merkabahs

Diese Raumschiffe dienen auch als interstellare Raumfahrt-Stationen, wo sich zahlreiche Gruppen von Sternen-Wesen und Astralreisenden in ihren Merkaba-Fahrzeugen treffen können. Diese Merkaba-Raumschiffe können in den höherdimensionalen Welten gesehen werden wie sie wunderschöne Welten umkreisen, sich drehend, Wesen zur Oberfläche aussenden und zurückbringen und durch das Zentrum von Sternen fliegen.

Diese interstellaren Raumfahrt-Stationen befinden sich verteilt auf die ganze Galaxie und sind Treffpunkte für Wesen aus vielen Welten. Unerschrockene trans-astral Reisende sind ebenfalls

willkommen.

Diese Stationen sind im folgenden kurzen Auszug aus meinem ersten Buch „Meeting the Starbeings“ beschrieben (2012; ‘Sternenwesen treffen’):

„Auch riesige Raumstationen erscheinen hier oben und durch einen einfachen Erhöhungsschub in unserer Schwingung kann unser Bewusstsein sich von der Erdebene erheben, und wir können dann im Hyperraum erwachen inmitten von technologischen Kreationen der Sternenwesen. Diese Raumstationen befinden sich oft in Umlaufbahnen in den Koronas der Sterne, und einige liegen in der Nähe des galaktischen Zentrums. Teleportations-Vorrichtungen ermöglichen den Transitverkehr zwischen den verschiedenen Stationen. Obwohl die Intelligenzen dort sehr wohlwollend sind, sind sie überrascht, wenn sie menschliches Bewusstsein hier oben antreffen. Es besteht hier keine Notwendigkeit für irgendeine Sicherheitsvorrichtung oder Bewachung, denn unser Bewusstsein lässt uns alles sehen auf das wir eingestimmt sind, und es ist in den höheren Dimensionen nicht möglich, irgendetwas zu verbergen – denn alle mit der entsprechenden Schwingung könnten es sehen. Diese Reiche sind in sich völlig offen und transparent. Offenheit und Transparenz auf der Erdebene kann gut dazu beitragen die Fähigkeit zu erlangen, um diese höheren Sphären zu besuchen.“

Diese auf ihren Umlaufbahnen kreisenden Stationen pulsieren und vibrieren mit Licht und es gibt viele Leuchtbildschirme mit hochentwickelter Instrumentierung. Sie alle befinden sich in den ätherischen Wirklichkeiten, haben keine feste Stofflichkeit. Die Böden sind oft mit Platten geschmückt, die eine sechseckige Musterung haben, ähnlich Bienenwaben, und sind mit unterschiedlichen, unverständlichen Inschriften mit ET-Schriftzügen versehen. Es gibt fremdartige Geräusche an diesen Orten, fast wie der Klang von metallenen Zimbeln die noch vibrieren, lange nachdem sie angeschlagen wurden. Die Schwingung pulsiert durch die Räume und bewirkt ein vertrautes Gefühl der Erinnerung, als ob man hier viele Male zuvor schon gewesen wäre.

Im Hinblick auf ihre dreidimensionalen Qualitäten haben sie dieselben Merkmale wie eine “Tardis” [eine fiktive Raum-Zeit-Maschine aus einer Science-Fiction-Fernsehserie in der Form einer Kabine, Anm.d.Ü.]: innen scheinen sie viel größer zu sein als außen. Ich erinnere mich daran, dass ich in einigen Fällen in solche Strukturen eingetreten bin und darin ganze Planeten-Sphären und Sonnensysteme gefunden haben – bevölkert von riesigen Gemeinschaften von ETs mit vielen Milliarden von einzelnen, unsterblichen Wesen. Die Vibration innerhalb dieser interstellaren Merkabas ist außerhalb jeder menschlichen Vorstellung.

Oft fühlt man sich, wenn man hier ankommt, wie im Herzen der Schöpfung selbst, denn innerhalb dieser Strukturen ist alles so verfeinert und rein, ursprünglich und makellos, unendlich groß und doch gleichzeitig unglaublich klein. Es herrscht eine tiefe Schwingung der Liebe – und man erlebt eine Rückkehr zu seinem galaktischen Wissen, einem Wiedererwachen zur Tatsache, dass man einst hierher gehörte und dass man schon oft in Träumen hierher gereist ist und sich einfach dieser Tatsache nicht bewusst war. Es ist ein Ort von extremer Kraft – alle Wesen darin benutzen die Energie und leiten sie nach außen in reiner Absicht.

Menschen die hierher kommen werden sich fühlen, als ob sie ‘gestorben und im Himmel wiedergeboren’ worden sind. Die Zentren dieser Strukturen enthalten häufig schillernde, zentrale Kerne, wo die Energien der Struktur verstärkt werden, um ein zentrales Wurmloch zur

Galaktischen Zentralsonne und zur Quelle selbst zu öffnen. Die gesamte Struktur selbst scheint sich in mehreren Dimensionen entfalten zu können, auf unbeschreiblich vielfältige Weisen, und während man das Innere im Inneren eines Inneren betrachtet **und** das Aussen des Inneren eines Inneren möchte man zu gerne diese Realitäten verstehen.

Höhere Dimensionen scheinen eingefaltet und gebunden zu sein in die kleinsten Aspekte der Dimension darunter – um so Formen hervorrufen zu können, die mehr als zwei Seiten haben – jedoch überhaupt keine Seiten haben, wenn man es von der alles vereinigenden Dimension aus betrachtet, in der sie existieren. Solch ein widersprüchliches Paradox löst sich erst auf, wenn man sich innerhalb dieser Dimensionen befindet. Man kann verstehen, wie eine umfassende, hyper-räumliche Realität mehrere und unterschiedliche Realitäten in sich enthalten kann, so wie eine Blase viele verschachtelte Realitäten in sich enthalten kann – getrennt und verschieden, und doch vereinigt im höherdimensionalen Ganzen.

In dieser bemerkenswerten Entfaltung der dimensional Realitäten entdeckt man die unendliche Tiefe des eigenen Bewusstseins. Man sieht nach innen und findet, dass sein ganzes Wesen eingebettet ist in diese bemerkenswerten, dimensional Manifestationen. Die Energien des Makrokosmos und Mikrokosmos werden vereinigt im eigenen Wesen auf eine zutiefst komplizierte und wunderbare Weise. Diese Realitäten zu kennen und bewusst wahrzunehmen heißt, das ewige Wesen des Seins zu verstehen, bedeutet zu erkennen, dass es keinen Tod in diesen Dimensionen gibt, und wie man ewig weitergehen kann von einer Ausdrucksform des Seins zur nächsten.

Der Versuch zu beschreiben, wie diese Strukturen in diese dimensional Blasen hinein und hinaus mutieren ist jenseits der Sprache der 3D-Welt und der konzeptionellen Fähigkeiten des 3D-Geistes. Es vollständig zu verstehen würde fast sicher zu einer sofortigen Himmelfahrt, aus dem Körper heraus, führen...

Im folgenden Video spricht Free Spirit über seine Erfahrungen mit den Merkabas und den höherdimensionalen Realitäten, über die Verwendung der Zirbeldrüse und der Merkaba-Strukturen, um das Bewusstsein und die Realitäten auf einer tieferen Ebene zu erforschen, wie man durch das Zentrum der Sonne reist, andere Sternsysteme, Galaxien und ET-Welten besucht, die jenseits unserer 3D-Welt liegen, wie man Astralreisen jenseits der Erde durchführt und wie man Sternenwesen trifft.

Über den Autor: Bio Free Spirit ist ein spiritueller Meister und Autor von drei Büchern, einschließlich „Schlüssel zur Unsterblichkeit“.

Nachdruck des Blogs ist mit folgendem Text: dieser Blog wird reproduziert mit Erlaubnis von Free Spirit und enthält Extrakte aus dem Buch „Schlüssel zur Unsterblichkeit“.

Webseite: www.keystoimmortality.com